



Hochbeet Gomera

Stimmen Sie den Standort und die Maße des Hochbeetes im Vorfeld aufeinander ab und berücksichtigen Sie bei der Planung die Stein- u. Versetzmaße. Im folgenden Kreativtipp zeigen wir Ihnen, worauf Sie beim Aufbau achten sollten und geben Ihnen beispielhaft Bedarfsmengen gängiger Hochbeet-Größen an die Hand. Darüber hinaus sind natürlich auch weitere Formen und Formate möglich.

Damit das Hochbeet dauerhaft stabil und standfest ist, muss der Untergrund setzungsfrei und entsprechend tragfähig sein. Idealerweise ruhen Hochbeete auf einem frostfrei gegründeten Streifenfundament. Die Steine der untersten Lage werden mit einer Fugenbreite von ca. 3-5 mm in ein 2-3 cm starkes Mörtelbett gesetzt und lot- sowie waagrecht ausgerichtet. Nachdem sich die Mörtelschicht verfestigt hat, können die Hohlräume mit einem Schotter/Kiesgemisch verfüllt und leicht verdichtet werden (z. B. mit einem Holzstück). Darauf folgt die nächste Lage im Mauerverband (Versatz) und erneut eine Verfüllung wie in Lage 1 usw. Bitte achten Sie in den Ecken auf eine lagenweise Verzahnung der Steinelemente. Man kann zum Ausgleich und Fixieren etwas frostsicheren Dünnbettmörtel bzw. Fliesenkleber hinzunehmen, er sollte später allerdings nach außen hin nicht sichtbar sein. Alternativ können Sie zum Ausgleichen kleiner Unebenheiten Holzkeilen verwenden.

Wenn die geplante Beethöhe erreicht ist, kann die oberste Lage wahlweise bepflanzt oder mit Abdeckungen verschlossen werden. Zum Bepflanzen empfehlen wir ein Mutterboden-Lavagemisch 1:1 und darauf eine ca. 3-5 cm hohe Schutzschicht aus Lavamulch (z. B. KANN-Lavastrat Classic oder Rosso). Dies sieht nicht nur gut aus, es schützt den Pflanzboden vor schnellem Austrocknen, heftigem Schlagregen und die Mauer vor Verunreinigungen durch Spritzwasser. Zudem bleibt der Rand des Hochbeetes immer trocken und sauber. Als Mauer-Abdeckung können entsprechende Abdeckplatten oder unsere Gartenschwellen Antik dienen. Diese werden einfach mit frostsicherem Fliesen- oder Baustoffkleber auf der obersten Steinreihe befestigt. Wir empfehlen die Fugen der Abdeckungen mit einem transparenten Natursteinsilikon abzudichten.

Die Innenseiten der Mauer werden mit einer Folie (z. B. Teichfolie) ausgekleidet. Der Boden wird mit einem engmaschigen Metallgitter gegen unliebsame und hungrige Nager ausgelegt. Danach kann es mit dem Verfüllen der verschiedenen Schichten losgehen (siehe „Hochbeet richtig befüllen“).

Außenmaße des Musterbeispiels:

ca. L 1,80 x B 1,20 m x H 0,84 m
(4 Steinlagen + Abdeckungen)

Einkaufszettel
52 Stk Normalstein
10 Stk Gartenschwelle Antik
(4 auf Gehrung geschnitten)

